



**Tätigkeitsbericht 2017
des
AK Separation Science
in der Fachgruppe Analytische Chemie der GDCh**

1) Sitzung des erweiterten Vorstands des Arbeitskreises 2017

Die Sitzung des erweiterten Vorstandes fand anlässlich des 27. Doktoranden-Seminars 2017 am Sonntag, dem 08. Januar 2017 im Hessen Hotelpark Hohenroda statt. Teilnehmer waren vom gewählten Vorstand: Helene Faber, Oliver Schmitz und Martin Vogel; vom erweiterten Vorstand: Detlev Belder, Katja Dettmer-Wilde, Carolin Huhn, Uwe Karst, Michael Lämmerhofer, Torsten C. Schmidt, Frank Steiner; Mitglied des Vorstands als Ehrenvorsitzender: Werner Engewald.

2.) Tagungen 2017

a) Doktorandenseminar Hohenroda

Das Doktorandenseminar wurde im Jahr 2017 zum zweiten Mal von der Arbeitsgruppe von Prof. Oliver J. Schmitz ausgerichtet. Die Teilnehmerzahl hatte sich gegenüber den Vorjahren auf 145 Teilnehmer erhöht. Die vortragenden Doktoranden kamen aus 24 verschiedenen Arbeitskreisen. Insgesamt wurden 39 Reisestipendien für Mitglieder des AK Separation Science in Höhe von €100 und 13 für Nicht-Mitglieder in Höhe von €50 vergeben. Die vortragenden Doktoranden erhielten jeweils ein Reisestipendium in Höhe von €350. Der Vorstand dankt Lin Gan, Claudia Kowalczyk und Oliver Schmitz herzlich für ihr Engagement im Vorfeld und während des Doktorandenseminars. Die erfolgreiche Durchführung der Doktorandenseminare in Hohenroda ist wie in jedem Jahr nur durch das unermüdliche Einwerben von Sponsorengeldern durch die Organisatoren und durch die Unterstützung der Fachgruppe Analytische Chemie in dieser Form möglich gewesen.

In diesem Jahr gab es zum ersten Mal zwei Tutorials: eines zum Thema „Hydrophilic Interaction Liquid Chromatography (HILIC)“, gehalten von Dr. Frank Michel (Merck KGaA) am Sonntag und eines zum Thema „Automatisierte Probenvorbereitungstechniken“, gehalten von Dr. Eike Kleine-Benne (Gerstel GmbH & Co. KG) am Montagmorgen. Es folgten 27 Doktorandenkurzvorträge und der Vortrag des Ernst-Bayer-Preisträgers Carsten Lotter (Universität Leipzig, AK Belder). Wie in jedem Jahr wurden zum Schluss des Seminars die drei besten Doktorandenvorträge gewählt. Die Preisträger 2017 waren: Platz 1: Terence Hetzel, IUTA, Duisburg (AK Teutenberg) mit dem Vortrag „Entwicklung einer Methode zur schnellen Analyse von Zytostatika mittel Mikro-LC-MS/MS“, Platz 2: Martin Winter, DKFZ Heidelberg (AK Schnölzer) mit dem Vortrag „Molekulare Effekte moderner Strahlentherapie auf Proteom und Phosphoproteom“, Platz 3: Josef Heiland, Universität Leipzig (AK Belder) mit dem Beitrag „Chip chromatography – mass spectrometry for monitoring of chemical transformations at the microscale“. Die Preisträger durften sich über Sachgutscheine der Sponsoren BGB Analytik, Restek und Springer/“Analytical & Bioanalytical Chemistry“ sowie die Förderung eines Konferenzbesuches durch den Arbeitskreis Separation Science freuen.

Im Jahr 2018 wird die Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Oliver J. Schmitz (Universität Duisburg-Essen) zum dritten Mal die Organisation des Doktorandenseminars übernehmen, das vom 07.-09.01.2018 wieder in Hohenroda stattfinden wird. Das Organisationsteam besteht in diesem Jahr neben Prof. Schmitz aus MSc. Julia Klein und Herrn MSc. Junjie Li.

b) Anakon 2017 in Tübingen

Im Rahmen der Anakon 2017 hat der Arbeitskreis Separation Science am 05. April 2017 seine Mitgliederversammlung abgehalten. Auch finanziell hat der AK die Anakon mit der Ausschüttung von zehn Stipendien à 250 Euro (angelehnt an die Beträge der Fachgruppe Analytische Chemie) unterstützt. Ein besonderer Höhepunkt war – neben den zahlreichen Beiträgen aus dem Bereich der analytischen Trenntechniken – die Verleihung des Gerhard-Hesse-Preises an Prof. Michael Lämmerhofer (Universität Tübingen), die am Morgen des 05. April 2017 stattfand.

c) CE-Forum 2017 in Pfinztal

Am 05. und 06. Oktober 2017 fand das diesjährige Forum – zum ersten Mal als „Forum für elektromigrative Trennverfahren - Kapillarelektrophorese (CE) und Free-Flow Elektrophorese (FFE)“ - am Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT in Pfinztal (bei Karlsruhe) statt. Organisiert wurde das Forum zusammen von Dominik Müller (ICT) und Gerard Rozing (ROZING.COM Consulting, Karlsruhe). 28 Teilnehmer waren am ICT zu Gast. Im Fokus des Treffens standen der intensive Austausch, Fortschritte in der Forschung, praktische Hinweise sowie theoretische Grundlagen. Das Programm beinhaltete 10 Fachvorträge und 12 wissenschaftliche Poster. Den Inhalt der Poster konnten die Autoren über eine Kurzpräsentation wiedergeben. Die Vortragsreihe wurde abgerundet durch ein Tutorial von Jana Steflova von der Karls Universität aus Prag. Hierbei stellte sie eine frei verfügbare App (PeakMaster) vor, die es erlaubt, Auftrennungen in der klassischen Zonelektrophorese zu modellieren. Derzeit wird mit den Ausrichtern des diesjährigen CE-Forums diskutiert, wie die zukünftige Ausgestaltung des Forums aussehen kann und ob es Möglichkeiten gibt, noch weitere Teilnehmer zu erreichen.

3.) Preise 2017

a) Ernst-Bayer-Preis 2016

Den Ernst-Bayer-Preis 2016 erhielt Carsten Lotter (Universität Leipzig, AK Belder; jetzt Fa. Agilent Technologies) für seine Publikation „HPLC-MS with Glass Chips Featuring Monolithically Integrated Electrospray Emitters of Different Geometries“, erschienen in Anal. Chem. **2016**, 88, 2856-2863. Der Preis wurde im Rahmen des Doktorandenseminars in Hohenroda im Januar 2017 verliehen.

Der Vorstand hat sich dafür ausgesprochen, den Ernst-Bayer-Preis auch im Jahr 2018 zu verleihen. Im Auswahlkomitee sind: Detlev Belder, Katja Dettmer-Wilde, Heinz Engelhardt, Werner Engewald, Helene Faber, Christian Huber, Carolin Huhn, Michael Lämmerhofer, Stefan Lamotte, Torsten C. Schmidt, Martin Vogel, Frank Steiner, Oliver Schmitz und, für die Koordination, Uwe Karst. Zum Stichtag sind vier Vorschläge eingegangen. Der Preis wird am 08. Januar 2018 im Rahmen des 28. Doktorandenseminars des Arbeitskreises verliehen.

b) Eberhard Gerstel Preis

Der Arbeitskreis Separation Science schreibt erneut den Eberhard-Gerstel-Preis für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der analytischen Trenntechniken aus. Gestiftet wird der alle zwei Jahre ausgelobte Preis in Höhe von €2.000 von der GERSTEL GmbH & Co. KG Mülheim an der Ruhr. Verliehen wird der Eberhard-Gerstel-Preis im Rahmen der analytica Conference 2018, die vom 10. bis 13. April in München stattfindet. Bewerbungen oder Kandidatenvorschläge sind noch bis einschließlich 15. Februar 2018 möglich. Der Preis, der mit 2000 Euro dotiert ist, wurde im Rahmen der analytica Conference 2016 am 10. Mai verliehen. Die Koordination wird 2018 letztmalig von Prof. Werner Engewald (Universität Leipzig) durchgeführt, der hiernach den Staffelstab an Dr. Katja Dettmer (Universität Regensburg) weitergibt.

c) Gerhard-Hesse-Preis

Die Verleihung des Gerhard-Hesse-Preises erfolgte im Rahmen der Anakon 2017 in Tübingen. Preisträger des Jahres 2017 war Prof. Michael Lämmerhofer, der den Preis für seine wissenschaftlichen Leistungen in der methodischen und technologischen Weiterentwicklung der chromatographischen und elektrophoretischen Trenntechniken sowie ihrer neuartigen Anwendungen in der analytischen und bioanalytischen Chemie erhielt.

4.) Stipendien 2017

Im Jahr 2017 wurden eine Vielzahl von Stipendien vergeben: 79 Stipendien und Reisekostenzuschüsse für das 28. Doktorandenseminar des AK Separation Science in Hohenroda, zehn Stipendien à 250 Euro für die Anakon 2017 in Tübingen, ein Stipendium à 350 Euro für die ISSS 2017 in Wien, zwei Stipendien à 300 Euro für die HPTLC 2017 in Berlin, zehn Stipendien à 500 Euro für die HPLC 2017 in Prag und acht Reisekostenzuschüsse für das CE-Forum 2017 in Pfinztal (in Summe knapp €23.000).

5.) Mitglieder

Die Mitgliederzahl des Arbeitskreises ist konstant geblieben. Die Mitgliederzahl am 01. November 2017 liegt bei 711 (01.01.2017: 680).

Münster, den 22.11.2017

Martin Vogel

Vorsitzender AK Separation Science